



23. März 2018

## Leading the way – Volkswagen präsentiert den neuen Touareg

- **Auf dem wichtigsten Markt: Volkswagen stellt in China das neue Flaggschiff der Marke vor**
- **Meilenstein der SUV-Offensive: Touareg zeigt in der Oberklasse den Anspruch von Volkswagen**
- **Die Kraft der Marke: Touareg ist ein Statement in Design, Technologie, Fahrdynamik und Komfort**
- **Erfolgsgeschichte: Bisher rund eine Million Touareg gebaut**

Schinznach-Bad / Peking – Mit der ersten Weltpremiere eines neuen Modells in China setzt Volkswagen ein Zeichen auf seinem grössten Markt: Der neue Touareg markiert einen Meilenstein in der grössten Modell- und Technologieoffensive der Marke und zeigt, was die Ingenieure und Designer bei Volkswagen können. Das neue Flaggschiff besetzt mit seinem expressiven Design, seinen innovativen Bedien-, Komfort- und Sicherheitssystemen sowie der Hochwertigkeit in Materialien und Ausführung einen Spitzenplatz im Oberklasse-SUV-Segment.



Der neue Touareg



"Innovation Cockpit" im neuen Touareg

Ausgestattet mit der Konnektivität der Neuzeit und einer wegweisenden Fusion der Assistenz-, Komfort-, Licht- und Infotainmentsysteme, weist der Touareg den Weg in die Zukunft. Gleichzeitig lädt das exklusive SUV sein Segment mit purer Dynamik auf. Die grössten Märkte für die nun dritte Generation des Touareg sind China, Europa und Russland. Weltweit wurden von den zwei Vorgängern nahezu eine Million Exemplare verkauft. Der ebenso komfortable wie dynamische Touareg hat als der technisch progressivste Volkswagen seiner Zeit das Potenzial, Technologie- und Design-affine Fahrer von Oberklassemodellen jeglicher Art zu begeistern und damit auch neue Zielgruppen zu erreichen.

### Pressekontakt

**AMAG Import AG**  
Volkswagen Kommunikation  
Christian Frey  
PR Manager  
Aarauerstrasse 20  
5116 Schinznach-Bad  
Telefon 056 463 94 61  
E-Mail: [vw.pr@amag.ch](mailto:vw.pr@amag.ch)  
Internet: [www.volkswagen.ch](http://www.volkswagen.ch)





**Premiere des Innovision Cockpit.** Erstmals präsentiert Volkswagen mit dem neuen Touareg das volldigitalisierte Innovision Cockpit. Dabei verschmelzen die digitalen Instrumente (Digital Cockpit mit 12-Zoll-Display) und das Top-Infotainmentsystem Discover Premium (mit 15-Zoll-Display) zu einer digitalen Bedien-, Informations-, Kommunikations- und Entertainment-Einheit, die nahezu ohne klassische Tasten und Schalter auskommt. Always-on, intuitiv steuer- und maximal individualisierbar, liefert der Touareg mit dem Innovision Cockpit heute bereits die Blaupause für das digitale Interieur von morgen.

### **Der Mensch im Mittelpunkt.**

Über das Innovision Cockpit stimmt der Fahrer auch die Assistenz-, Fahrdynamik- und Komfortsysteme auf seinen ganz persönlichen Geschmack ab; er personalisiert damit „seinen“ Touareg. Dabei öffnet sich eine Welt, in der sich der Fahrer und die Gäste an Bord nicht mehr auf den Wagen, sondern der Wagen auf sie einstellt. Wie ein neues Smartphone, wird der Volkswagen eingerichtet und so auf die persönlichen Bedürfnisse abgestimmt. Möglich wird das durch ein neues Höchstmass vernetzter Systeme und Programme – gesteuert über digitale Oberflächen und das Multifunktionslenkrad.

### **Fusion neuer Assistenz-, Fahrdynamik- und Komfortsysteme.**

Der Touareg startet mit dem grössten Spektrum an Assistenz-, Fahrdynamik- und Komfortsystemen, das jemals in einen Volkswagen integriert wurde. Dazu gehören Technologien wie die Nachtsichtunterstützung Nightvision (erkennt per Wärmebildkamera Personen und Tiere in der Dunkelheit), der Stau- und Baustellenassistent (bis 60 km/h teilautomatisiertes Lenken und Spurhalten, Gasgeben und Bremsen), der Kreuzungsassistent (reagiert auf Querverkehr vor dem Touareg), die aktive Allradlenkung (macht den Touareg handlich wie einen Kompaktwagen), die neue Wankstabilisierung mit elektromechanisch gesteuerten Stabilisatoren, die IQ.Light – LED-Matrixscheinwerfer (interaktiv per Kamera gesteuertes Abblend- und Fernlicht) und das direkt in die Windschutzscheibe projizierte Head-up-Display (Windshield Head-up-Display).

Der Fahrer erlebt diese Systeme im neuen Touareg als eine Einheit. Sie sind einfach da, sind vernetzt über ein neues, zentrales Steuergerät, arbeiten unbemerkt im Hintergrund – und gestalten das Reisen sicher, komfortabel und intuitiv wie nie zuvor.

### **Neue Dimensionen und reduziertes Gewicht.**

Die dritte Generation des Touareg wurde gegenüber dem Vorgänger moderat breiter und länger. Die neuen Dimensionen beeinflussen sowohl die Proportionen als auch das Innenraumangebot positiv. Das Plus an



Aussenlänge erlaubt zum Beispiel die deutliche Vergrößerung des Kofferraumvolumens von 697 auf 810 Liter (Rückbank aufgestellt). Vor neugierigen Blicken geschützt wird das Gepäck von einer optional elektrisch ein- und ausfahrenden Laderaumabdeckung. Trotz der grösseren Länge und Breite wurde die in einer Mischbauweise aus Aluminium (48 Prozent) und Hightech-Stählen (52 Prozent) gefertigte Karosserie im Vergleich zum Vorgänger um 106 kg leichter.

### **Start mit V6-Motoren.**

Volkswagen wird den neuen Touareg 2018 in Europa und damit auch in der Schweiz zuerst mit zwei V6-Dieselmotoren mit 231 PS / 170 kW und 286 PS / 210 kW anbieten. Folgen werden zudem ein V6-Benziner (340 PS / 250 kW) und ein V8-Turbodiesel (421 PS / 310 kW). Für China wird ein neuer Plug-In-Hybridantrieb (367 PS / 270 kW Systemleistung) vorbereitet, dessen genauer Starttermin in Europa ist aktuell noch offen.

### **Volkswagen SUV-Offensive.**

Der Touareg des Jahres 2018 ist ein wichtiger Meilenstein der grössten Produkt- und Technologieoffensive in der Volkswagen Markengeschichte. Dabei wird auch das SUV-Spektrum umfassend erweitert: Es besteht aktuell aus dem neuen T-Roc, dem Tiguan, dem neuen Tiguan Allspace (Europa) respektive Tiguan L (China), dem neuen Atlas (USA) und Teramont (China) sowie dem nun komplett neu konzipierten Touareg als Topmodell der Volkswagen SUV. Am unteren Ende des SUV-Spektrums wird Volkswagen mit dem kleinen T-Cross das Programm ebenfalls weiter ausbauen. Das erste vollelektrische SUV von Volkswagen ist ebenfalls beschlossene Sache: der I.D. CROZZ. Er wird 2020 auf den Markt kommen.